

Die Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation
Frau Senatorin
Kristina Vogt
Zweite Schlachtpforte 3
28195 Bremen

Präsidium
info@akhb.de, info@ikhb.de
Bremen, 09.10.2025

Bitte um Unterstützung: **Dringende Fortsetzung der HOAI-Novellierung**

Sehr geehrte Frau Senatorin Vogt,

die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) ist ein zentrales Instrument für Bau- und Planungsprozesse in Deutschland – für die Planenden ebenso wie für Bund, Länder und Kommunen. Sie schafft Kalkulations- und Rechtssicherheit, gewährleistet Transparenz und ist eine unverzichtbare Grundlage bei Vergabeverfahren.

Die überfällige Aktualisierung der Leistungsbilder und Honorartafeln wurde 2022 begonnen. Alle erforderlichen Gutachten liegen seit 2023/24 vor, auch die Arbeit an einem Verordnungsentwurf wurde bereits begonnen. Dennoch liegt das Verfahren seit dem Bruch der Ampelkoalition auf Eis. Nach Auskunft des Bundeswirtschaftsministeriums wird eine Wiederaufnahme frühestens Mitte kommenden Jahres in Aussicht gestellt.

Eine solche weitere Verzögerung ist nicht hinnehmbar! Sie gefährdet die Planungssicherheit und verschärft bestehende Probleme im Bauplanungswesen in Deutschland. Gerade jetzt, wo Bund, Länder und Kommunen vor gewaltigen Aufgaben wie Wohnungsbau, Infrastrukturmodernisierung und Klimaschutz stehen, ist ein funktionierender Ordnungsrahmen zwingend erforderlich.

- **Planungskapazitäten sichern statt abbauen!**
Während die gesetzlichen Anforderungen an Planungsqualität und die Aufgaben stetig steigen, werden die Büros nach veralteten Honorargrundlagen vergütet. Viele kleine und mittelständische Büros geraten dadurch in Existenznot.
- **Beschleunigung ermöglichen!**
Bauvorhaben brauchen rechtssichere Grundlagen, die von Auftraggebern und Auftragnehmern akzeptiert werden. Die aktuelle HOAI erfüllt dies nicht mehr.

- **Politische Glaubwürdigkeit wahren!**

Der Koalitionsvertrag der Bundesregierung verspricht den Aufbau von Planungskapazitäten – die weitere Verschleppung der HOAI-Novelle bewirkt das Gegenteil.

Wir fordern daher, den bereits weit fortgeschrittenen Novellierungsprozess der HOAI unverzüglich wieder aufzunehmen. Nur so lassen sich Qualität, Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit der Bau- und Planungsbranche in Deutschland langfristig sichern.

Wir bitten Sie, sehr geehrte Frau Senatorin Vogt, daher eindringlich: Setzen Sie sich gegenüber Bundeswirtschaftsministerin Katharina Reiche mit Nachdruck für die sofortige Fortführung der HOAI-Novellierung ein.

Für Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung und danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Platz
Architekt

Präsident der Architektenkammer
der Freien Hansestadt Bremen

Torsten Sasse
Beratender Ingenieur

Präsident der Ingenieurkammer
der Freien Hansestadt Bremen